

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

[13631.]

Einzelne der hiesigen Herren Commissionäre haben irrthümlich dem *G. Pönicke'schen Nachlassschuldenwesen gebührende Börsenzahlungen* weder an Herrn *Bernhard Pfefferkorn*, noch *an mich* geleistet. Deshalb und unter Bezugnahme auf das in Nr. 111 d. Bl. S. 1299 zu lesende mit „*G. Pönicke's Schulbuchhandlung*“ unterzeichnete Inserat bringe ich hiermit nochmals zur Kenntniss der Beteiligten, dass von mir *nur solche* Börsenzahlungen anerkannt werden, welche an Herrn *Pfefferkorn* oder *an mich* bewirkt sind. Die also gezahlten Beträge werden zum Depositum des Königl. Gerichtsamtes im Bezirksgericht Leipzig abgeliefert und ist daher auch Sicherheit für den Fall gegeben, dass auf eine an Herrn *Pfefferkorn* oder *an mich* gemachte Zahlung die Firma: *G. Pönicke's Schulbuchhandlung* einen *rechtmässigen Anspruch* hätte.

Leipzig, am 22. Mai 1868.

Adv. **Moritz Degen**,
Cur. bon. im *G. Pönicke'schen Nachlassschuldenwesen*.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[13632.] Eine Sortimentbuchhandlung in Hamburg ist sofort billigst zu verkaufen. Gef. Anfragen unter der Chiffre W. 777. befördert Herr *Fr. Boldmar* in Leipzig.

[13633.] Ein blühendes, umfangreiches Sortiment nebst Leihbibliothek und Papiergeschäft in Preußen — mit bedeutendem Absatz von kathol. Literatur — wird von seinem Besitzer, der sich zur Ruhe zu setzen wünscht, zum Ankauf offerirt. Jährlicher Netto-Baar-Reingewinn 3–4000 Thlr.; Zahlungs-Modalitäten — bei Sicherstellung — günstig u. dem Käufer entgegenkommend. Katholischen Bewerbern wird der Vorzug gegeben werden. Schriftliche Anträge sub Chiffre A–Z. perAdr. des Herrn *L. A. Kittler* in Leipzig. Müßige Anfragen werden unbeantwortet bleiben.

Theilhaberangebote.

[13634.] Ein junger selbständiger Buchhändler mit einem Vermögen von circa 7–8000 fl. wünscht in ein größeres rentables Sortimentgeschäft, wo ihm Gelegenheit geboten ist, dasselbe später käuflich zu erwerben, als Theilhaber oder Geschäftsführer einzutreten.

Offerten unter Mittheilung der näheren Umstände und Bedingungen zc. werden unter der Chiffre J. K. Nr. 24. durch Herrn *E. F. Steinacker* in Leipzig franco erbeten.

Theilhaberangebote.

[13635.] Zur Leitung eines älteren Verlagsgeschäftes wird ein Theilhaber gesucht. Erforderlich sind dazu vorläufig 3 bis 4 Tausend Thaler als Einschuss. Garantirt werden im ersten Jahre 20% von dem eingeschossenen Capital.

Offerten, mit H. O. # 100. bezeichnet, befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[13636.]

Brüssel, 16. Mai 1868.

Ein sehr wichtiges Werk hat soeben in meinem Verlage die Presse verlassen:

L'Industrie et le Commerce en Belgique leur Etat actuel et leur Avenir par Ernest Van Bruyssel.

Das einzig dastehende Buch wird für jeden Statistiker, Diplomaten, für den höheren Kaufmannsstand und alle Regierungen von ungeheurem Nutzen sein. Es enthält die wichtigsten Documente, die dem vom Könige Leopold II. protegirten Verfasser zu Gebote standen.

Bitte fest zu verlangen!

C. Muquardt's Verlags-Exped.

[13637.]

Brüssel, 15. Mai 1868.

Soeben ist in meinem Verlag erschienen:

Les Luttes de l'Autriche en 1866.

Rédigé d'après les documents officiels
par l'état-major autrichien (Section
historique).

Traduit de l'allemand, annoté et publié
avec approbation de S. E. le Ministre de
la Guerre de l'Empire

par
Franz Crousse,

Capitaine au corps d'état-major belge.

Band I.

gr. in-8. Mit dem Bildnisse des Kaisers
von Oesterreich, 2 Karten und 17
Tableaux.

Preis 2 fl 15 Ngr mit 25%.

Von diesem Werke kann ich ohne Ausnahme kein Exempl. à cond. liefern. Für Russland hat Herr *Jacques Issakoff*, für ganz Frankreich Herr *Dumaine*, Libraire-éditeur de l'Empereur, den alleinigen Debit übernommen.

Hochachtungsvoll

C. Muquardt's Verlags-Exped.

[13638.] Im Verlage von *Fr. Lucas* in Mitau ist soeben erschienen:

R a u c h.

Aus dem Russischen

des

Iwan Turgenjew.

Autorisirte Ausgabe.

Preis 1 fl 15 Ngr, netto 1 fl 3¼ Ngr, baar
1 fl und 11/10.

Unter den russischen Romanschriftstellern der Gegenwart ist *Iwan Turgenjew* ohne Frage der bedeutendste und selbständigste. — Sein Ruf ist weit über die Grenzen des russischen Reiches hinausgedrungen; *Paul Heyse*, der ihm den letzten Band seiner Novellen widmete, hat *Turgenjew* als den „Meister der Novelle“ bezeichnet, das von *Bodenstedt* ins Deutsche übertragene „Tagebuch eines Jägers“ ist von Kritik und Publicum des Westens mit lautem, einstimmigem Beifall aufgenommen worden, und selbst *Julian Schmidt*, der strengste und rücksichtsloseste unter den Literarhistorikern der deutschen Gegenwart, hat dieses Buch als das Product eines „tiefen Talents, einer Kraft gefeiert, wie sie überhaupt nur selten vorkommen.“

Sein neuester Roman „*Rauch*“ kann geradezu als für Russland epochemachend bezeichnet werden, und es steht zu erwarten, daß das stürmische Interesse, welches das russische Original im Vaterlande wach rief, vielseitig auch der vom

Verfasser autorisirten deutschen

Uebersetzung

zu Theil werden werde.

[13639.] Bei mir ist erschienen und bitte ich diejenigen Buchhandlungen, welche Verwendung dafür haben, zu verlangen:

Herzenspiel eines Pilgers nach Bion.

Allen Mitpilgern zum Einstimmen

dargestellt von *H. Koch*.

16. 138 Seiten. Geb. Preis 7½ Ngr — 24 fr. —
85 Cts. 13/12 mit 25%, baar mit ½ und 7/6.

Ich habe auch eine Anzahl Exemplare hübsch
binden lassen und liefere die Einbände

in Leinwand à 3½ Ngr — 12 fr. —

40 Cts. netto;

in Leinwand mit Goldschnitt à 6 Ngr — 18 fr. —

65 Cts. netto;

kann jedoch gebundene Exemplare ohne Ausnahme
nur fest liefern.

Zahlreichen Bestellungen entgegengehend, grüße
ich mit Achtung

Basel, den 13. Mai 1868.

G. F. Spittler.

[13640.] Bei mir erschien soeben:

Über den gegenwärtigen Stand der Sprach- und Naturforschung in Bezug auf die Urgeschichte des Menschen

von

Robert Schweichel.

gr. 8. 31 S. 7½ Ngr.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 19. Mai 1868.

Ludwig Denicke.